

Melodie aus "Die Fahrt zum
Christkind" von Theodor Krause
Satz: J. Knuth

Welchen Jubel, welche Freude

1.
2.
3.

Wel - chen Ju - bel, wel - che Freu - de bringt die
Wie - der strahlt im Glanz der Ker - zen fun - kelt
Doch nur kurz sind sol - che Freu - den, bald er -

4. 1.
2.
3.

schö - ne Weih - nachts - zeit. Fröh - lich sieht man al - le
uns der Weih - nachts - baum und es fas - sen uns - re
-lich der Ker - zen Licht. Je - sus kann al - lein be -

7. 1.
2.
3.

Leu - te in der gan - zen Chri - sten - heit.
Her - zen all die Herr - lich - kei - ten kaum. Ehr sei
-rei - ten Freu - den, die ver - ge - hen nicht.

10

Gott, so laßt er - schal - len, er hat sei - nen Sohn ge

Welchen Jubel, welche Freude / Krause-Knuth

13

sandt. Euch ist heut der Hei - land ge - bo - ren. in der

16

Stadt, Na - mens Beth - le - hem. Christ der Herr, ist euch ge -
Ist es wahr, ist er ge - bo - ren?

19

-bo - ren, von Ma - ri - a aus - er - korn. Das ge -
Got - tes und Ma - ri - en Sohn. Wo liegter,

22

-ge - ben uns zum Le - ben. Uns al - lein zu ret - ten weiß.
in ei - ner Krip - pe? Der uns al - lein zu ret - ten weiß.